

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für Anregungen und Beschwerden	16.06.2015

Beantwortung einer mündlichen Anfrage von Herrn Erkelenz (CDU), Ginkgo-Bäume

Herr Erkelenz hat in der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden am 27.01.2015 folgende mündliche Anfrage gestellt:

„Herr Erkelenz, CDU, führt aus, dass in Longerich vor einigen Jahren zahlreich Ginkgo Bäume gepflanzt wurden. Die weibliche Art der Bäume entwickle beim Abwerfen der Blätter eine starke Geruchsbelästigung. Er fragt daher nach, ob es langfristig möglich sei, von der Pflanzung dieser Bäume abzugehen und eventuell Neupflanzungen vorzunehmen.

Die Verwaltung wird die Frage schriftlich beantworten.“

Antwort der Verwaltung:

Aufgrund seiner Eigenschaften eignet sich der Ginkgo grundsätzlich sehr gut für die Bepflanzung von Parks, Gärten und als Straßenbaum. Aufgrund dessen wird er seit einigen Jahren als sauerstoffspendender Straßenbaum gepflanzt. Die Verwaltung beabsichtigt daher nicht von der Pflanzung dieser Baumart abzugehen.

Die Verwaltung hat im Jahre 2010 den politischen Gremien eine Beschlussvorlage zur Entscheidung über die Behandlung weiblicher Ginkgo vorgelegt. Die Bezirksvertretung Nippes hat sich in ihrer Sitzung am 28.01.2010 einstimmig gegen die Fällung und für den Erhalt dieser Bäume ausgesprochen (vgl. Anlage).

Gez. Kahlen